

## ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER KONSUMENTENPREISE – MAI 2006

### Höhere Preise für Wohnungsmieten und Treibstoffe

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im Mai gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent gestiegen und steht nun bei 100,8 Punkten (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuering, das heisst die Teuerung zwischen Mai 2005 und Mai 2006, betrug 1,0 Prozent. Im Vormonat hatte sie 0,8 Prozent und im Mai 2005 1,1 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für den Anstieg des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Mai waren Mietpreiserhöhungen um 0,3 Prozent und höhere Preise für Treibstoffe (+3,3%).

Sie führten zu höheren Indexziffern in den Hauptgruppen *Wohnen und Energie* (+0,3%) und *Verkehr* (+0,9%). Leicht gestiegen sind auch die Preisniveaus der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (beide plus 0,1%). In den übrigen acht Hauptgruppen wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

#### In- und Auslandgüter teurer

Das Preisniveau der Inlandgüter stieg gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, dasjenige der Auslandgüter – vor allem der höheren Preise für Treibstoffe wegen – etwas stärker um 0,4 Prozent. Innert Jahresfrist verteuerten sich die einheimischen Produkte lediglich um durchschnittlich 0,1 Prozent, die Importgüter hingegen um 3,5 Prozent.

#### Preisentwicklung der erhobenen Hauptgruppen

##### Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Die Indexziffer der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* erhöhte sich leicht um 0,1 Prozent. Höhere Preise für die meisten Gemüse- und Früchtesorten liessen die Indexexposition «Früchte, Gemüse und Kartoffeln» um 1,3 Prozent ansteigen. Teurer wurde unter anderem auch Geflügel (+4,0%). Günstiger wurden insbesondere Suppen, Gewürze und Saucen (-2,1%) sowie Wurstwaren (-1,6%). Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank innert Jahresfrist um 1,3 Prozent (Vorjahr: -0,4%).

##### Wohnen und Energie

Der Anstieg der Indexziffer des Bereichs *Wohnen und Energie* um 0,3 Prozent ist auf die gegenüber der letzten Erhebung gestiegenen Wohnungsmieten zurückzuführen. Sie bewirkten eine Erhöhung des Zürcher Mietpreisindex um ebenfalls 0,3 Prozent (Punktstand: 100,2 auf der Basis Dezember 2005 = 100). Das Mietpreisniveau in den Städten des Kantons Zürich lag damit um 0,7 Prozent über demjenigen vor Jahresfrist. Höhere Preise mussten auch für Mieten von Parkplätzen (+0,2%) und für die Dienstleistungen für die Instandhaltung der Wohnung (+1,4%) bezahlt werden. Das Heizöl verteuerte sich gegenüber dem Vormonat nur leicht um 0,1 Prozent (Stichtage 2. und 15. Mai), war aber 33,6 Prozent teurer als vor einen Jahr.

Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* betrug 2,7 Prozent (Vorjahr: +2,1%).

##### Verkehr

Die Indexziffer der Hauptgruppe *Verkehr* stieg im Berichtsmonat um 0,9 Prozent. Erhoben wurden – am 2. und 15. Mai – nur die Preise für Treibstoffe. Sie stiegen um 3,3 Prozent und lagen damit um 13,0 Prozent über dem Vorjahresniveau. Die Jahresteuering des Bereichs *Verkehr* lag bei 4,4 Prozent (Vorjahr: +2,7%).

##### Sonstige Waren und Dienstleistungen

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* erhöhte sich gegenüber der Vorerhebung nur leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden beispielsweise Haut- und Schönheitspflegemittel (+0,2%), aber auch persönliche Gebrauchsgegenstände wie Reisekoffer und Schülerartikel (+0,4%). Innert Jahresfrist stieg die Indexziffer der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um 0,8 Prozent (Vorjahr: +1,4%).

**Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK)**  
 ► Totalindex, Hauptgruppen und Sondergliederungen, Mai 2006

T\_1

Indexposition	Gewicht 2006 (%)	Indexstand (Punkte)			Veränderung (%)				Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vorerhebung
		Mai 05	April 06	Mai 06	Monatsteuerung		Jahresteuerung		
					Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
<b>Totalindex</b>	<b>100,000</b>	<b>99,8</b>	<b>100,6</b>	<b>100,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,2</b>	<b>1,1</b>	<b>1,0</b>	<b>0,180</b>
<b>Hauptgruppen</b>									
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,544	102,4	101,0	101,1	-0,2	0,1	-0,4	-1,3	0,007
Alkoholische Getränke und Tabak	1,880	99,5	100,1	100,1	//	//	5,2	0,6	//
Bekleidung und Schuhe	4,083	100,8	102,2	102,2	//	//	0,8	1,4	//
Wohnen und Energie	28,267	98,0	100,3	100,6	-0,2	0,3	2,1	2,7	0,079
Wohnen	23,902	99,5	99,9	100,3	0,4	0,3	1,2	0,7	0,078
Energie	4,365	90,2	102,2	102,2	-3,3	0,0	7,4	13,4	0,001
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,155	100,1	100,7	100,7	//	//	-0,2	0,6	//
Gesundheitspflege	16,029	100,3	100,4	100,4	//	//	0,6	0,0	//
Verkehr	9,861	98,2	101,6	102,5	0,5	0,9	2,7	4,4	0,091
Nachrichtenübermittlung	2,527	112,5	97,9	97,9	//	//	-0,5	-13,0	//
Freizeit und Kultur	8,862	99,6	99,6	99,6	//	//	-0,7	0,1	//
Erziehung und Unterricht	0,636	97,5	100,2	100,2	//	//	1,7	2,7	//
Restaurants und Hotels	8,637	100,2	101,5	101,5	//	//	0,8	1,3	//
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,519	100,1	100,8	100,8	0,2	0,1	1,4	0,8	0,003
<b>Herkunft der Güter</b>									
Inlandgüter	74,328	100,4	100,4	100,5	0,1	0,1	0,7	0,1	0,076
Auslandgüter	25,672	98,1	101,1	101,5	-0,4	0,4	2,1	3,5	0,104
<b>Sondergliederungen</b>									
Erdölprodukte	4,331	88,8	104,3	106,4	-2,3	2,0	13,2	19,9	0,092
Totalindex ohne Erdölprodukte	95,669	100,4	100,4	100,5	0,1	0,1	0,6	0,1	0,088
Wohnungsmiete	21,914	99,5	99,9	100,2	0,4	0,3	1,5	0,7	0,070
Totalindex ohne Wohnungsmiete	78,086	99,9	100,8	100,9	-0,1	0,1	1,0	1,0	0,110

// Im Berichtsmonat bzw. Berichtsvorjahresmonat nicht erhoben.

**Grobstruktur des Warenkorb**  
 ► Gewichtung der 12 Hauptbedarfsgruppen, 2006

G\_1

